

# Züritüütsch

Schtärneföifi

## Intro

Dm G7 C C

De Bün - dner redt mit Schtei im Muul dr

4 Hm7<sup>b5</sup> E7 Am

Bär - ner hänt an aus es «U» z'Baa - sel hän's e ganz langs «A»

6 D7 G7 C

und s'Sang - ga - le tönts na - sal Z'Lau - sanne redt me wie z'Pa - ris im

8 Hm7<sup>b5</sup> E7 Am

Rhii - tel fascht wie z'Ösch - te - riich D'Lo - zär - ner hend Müe met em «I», und

10 D7 G7 F Fm Em A7

im Tes - sin tönt's wie z'Ber - lin A - ber z'Zü - ri häm - mer halt, öp - pis wo eim psun - ders gfallt

13 D7 Dm G7

Nie - net chratzt es «CH» so schön, so wie s'«CH» z'Zü - ri tönt

## A-Teil (Strophe 1) ♩ = ♩<sub>3</sub> (Rhythmus ist triolisch)

15 C A7 Dm G7

Mir chönd chrä - ie, chi - fle, cho - de - re und chroo - se, chö - ie, cho - che

18 C A7 Dm G7

Chü - mi, Chno - bli, Tep - pich chlo - pfe, chäsch - per - le und blo - che

Fis7 F B7

U - sem Chäl - ler Chrie - si chla - ue, chlüü - be chne - ble schleg - le

# Züritüütsch

Em F Em7<sup>b5</sup> A7

Mit em Chlapf is Hal - le - bad, go chram - pfe und go che - gle

D7 Dm7 G

S'git kei Schprach wo schö - ner tönt, wo eim d'Oh - re so ver - wöhnt Bi eus git's

## A-Teil (Strophe 2)

C A7 Dm7 G7

Chä - mi, Chi - le, Chil - bi, au gschmink - ti Po - li - zisch - te Chasch

C A7<sup>3</sup> Dm7 G7

chlö - ne, chri - ble, chün - ge - le, dänn chunnsch vi - licht i d'Chisch - te Chasch

C Fis7 F B7

chnüün - le, chrüü - che, schnar - chle und am Chnusch - ti ei - ni ba - che

Em F7 Em7<sup>b5</sup> A7

Chrus - le, cha - fle, Cha - bis ma - che, und säl - ber drü - ber la - che

## Refrain

D7 Es7

S'git kei Schprach wo schö - ner tönt, wo eim d'Oh - re so ver - wöhnt

Dm G7 C A7 Dm G7

Zü - ri - tüütsch isch ei - fach schön, Zü - ri - tüütsch isch ei - fach

## B-Teil (Strophe 3)

C H7 Em

schön. Z'Zü - ri hät's vill Lüüt vom Us - land, us em

# Züritütsch

Schtärneföifi / Seite 3

The musical score consists of three staves of music in G major. The first staff has chords Fism7<sup>b5</sup>, H7, and Em. The second staff has chords Fism7<sup>b5</sup>, C7, H7, and Em. The third staff has chords Dm, A7, Dm, and As7G7. The lyrics are: Aar - gau und vo Russ - land Us I - ta - lie und so - gar us Grin - del - wald S'hät au ganz en Huuf - fe Bär - ner, well de Zü - ri - see isch wär - mer, als die grüe - ni Aa - re, die isch gru - sig chalt.

A-Teil (Strophe 4) Bi eus chasch chraule, tauche, Niele rauche, schnorchle und di tröchne lah  
 Gib die cheibe Chöle bar uf d'Chrale, suscht chasch wider gah  
 Bi eus heisst de Räge Schiff, well das eifach füechter tönt  
 Mim Chäpbligwehr, däm sägi Föhn, Züritütsch isch eifach schön

Refrain S'git kei Schprach wo schöner tönt, wo eim d'Ohre so verwöhnt  
 Züritütsch isch eifach schön, Züritütsch isch eifach schön

B-Teil (Strophe 5) S'hät Sanggaller und Japaner, Portugiese und Kubaner  
 Lüüt vom Balkan und ganz vill vo Winterthur  
 Züritütsch, s'isch gar kei Frag, mischt sich gärn mit jedere Schprach  
 Züritütsch isch deet dure gar nöd schtur

Zwischenteil C Fis F B7 Em F Em7b5 A7 D7 Es7  
 Dm G7 C A7  
 Züritütsch isch eifach schön (3x)

Schluss (wie Intro) C Hm7b5 E7  
 S'git Lüüt wo säged Züritütsch, das gäbi Hüenerhuut  
 Am D7 G7  
 Züritütsch seg härt und chalt und usserdäm au meischtens z'luut  
 C Hm7b5 E7  
 Es seg e wüeschti Güselschprach wo wie Halsweh tönt  
 Am G7 C  
 Da chanich numme lache, Güzel heisst uf türkisch schön